

MarkenKreis-Info

Nr. 06 / Dezember 2010

Die heutigen Themen:

1. **Madras® Gläser ergänzen RaumGlas**
2. **BAU 2011: FassadenGlas im Fokus**
3. **Neue Mitglieder**
4. **Glassline Workshop erfolgreich**
5. **Fragebogen der TU Darmstadt für ESG-H Hersteller**
6. **GlasAkademie 2011**
7. **WebSeminare 2011**
8. **GlasTermine 2011**
9. **Clipping-Report**

Kontakt: Heidi Kazmierczak
Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de

1. Madras® Gläser ergänzen RaumGlas

Mit Dekorgläsern der Marke Madras® erweitern wir unser RaumGlas-Programm. Das international bekannte Unternehmen Vitrealspecchi stärkt zu diesem Zweck als weiterer Kooperationspartner das Netzwerk. Für alle Mitglieder von Vorteil sind dabei die schon lange bestehenden Geschäftsbeziehungen von ADG Antik- und Dekorglas in Oberhausen. Die Oberhausener verfügen über ein ausgebautes Vertriebsnetz und können die ganze Palette dieser Dekorgläser in gewünschten Maßen schnell und problemlos liefern.

Mit fünf Produktlinien und über 50 edlen Dekoren beeindruckt dieses Produktprogramm jeden Innenraumgestalter: Madras® Design-Decor, Madras® Lac, Madras® Cristalli, Madras® Alto und Madras® Flooring gestalten Türen, Wandverkleidungen, Duschen, Möbel oder Böden. Die Farben der satinierten Dekorgläser sind abhängig von der des verwendeten Floatglases: so gibt es Madras in extra Weiss, Weiss, Rosa, Grün, Grau, Blau und Bronzefarben und neuerdings auch in Anthrazit. Die Gläser sind mit allen typischen mechanischen und thermischen Verarbeitungen der Glasbearbeitungsindustrie kompatibel.

Einen Überblick über alle Madras® Gläser erhalten Sie online unter dem folgendem Link:
http://www.vitrealspecchi.it/anwendungen-madras/anwendungen_madras-DE.html
 Konkrete Fragen zum Produkt und Sortiment beantworten auch gern die Mitarbeiter von ADG, Oberhausen.

2. BAU 2011: FassadenGlas im Fokus.

Mit unseren Mitgliedern Glasid AG, Spiegel Thomas GmbH, Glas Oswald GmbH und BÜFA Glas stellen

wir auf der aktuellen Baufachmesse komplexe Glasanwendungen vor.

Neben dem Jalousie-Isolierglas INFRAREFLECT und dem elektrochromen Glas INFRASELECT® wird mit INFRASHADE ein Mikrolamellen-Isolierglas als Neuheit präsentiert.

Bei INFRASHADE handelt sich um ein Sonnenschutz-Isolierglas mit einer zum SZR weisenden perforierten Folie, welche das Sonnenlicht ähnlich einer Jalousie lenkt. Die Edelstahlfolie mit Mikrolamellenstruktur schirmt die einfallende direkte solare Strahlung winkelabhängig ab, so dass bei hohem Sonnenstand im Sommer besonders viel Strahlung reflektiert wird, während im Winter bei niedrigem Sonnenstand vergleichsweise viel Sonnenstrahlung durchgelassen wird. INFRASHADE besitzt somit alle Vorteile eines im SZR integrierten Sonnenschutzsystems, da es sich durch Witterungsbeständigkeit und Wartungsfreiheit auszeichnet.

Die Edelstahlfolie wird als Band waagrecht untereinander über die Breite des Isolierglases auf Position 2 der äußeren Scheibe aufgebracht. An- und Durchsicht sind daher charakteristisch und verleihen dem Glas damit auch eine designorientierte Note. Die Farbwirkung ist nahezu neutral. Auch die technischen Werte überzeugen: die Lichtdurchlässigkeit T_L für senkrechten Strahlungseinfall in Anlehnung an DIN EN 410 beträgt 48% bei Kombination mit einer THERMOPLUS® S3 Beschichtung. Die Gesamtenergiedurchlässigkeit variiert je nach Jahres- und Tageszeit zwischen 30% und 14% für ein Zweifach-Isolierglas (Werte für den Standort Kassel). Bei Dreifach-Isoliergläsern reduziert sich der g-Wert noch weiter.

Glas Oswald präsentiert mit einer konstruktiven Glasanwendung beispielhaft seine Möglichkeiten des modernen Glasbaus.

Die Anwendungsvielfalt gebogener Gläser zeigt die Glasid AG. Mit einer Vielzahl unterschiedlicher For-

Kontakt: Heidi Kazmierczak
 Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
 Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
 E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de

men von zylindrischen Biegungen bis zu Kugel- und Kegelausschnitten ermöglicht Glasid Curve kreative und phantasievolle Projekte unterschiedlichster Anwendungsbereiche.

Neu bei INFRASTOP sind vorspannbare Suncool-Typen. Als erster Typ dieser Gattung wird Neutral 70/40 auf der BAU 2011 vorgestellt. Ein weiteres Thema sind die Optimierungen aller Schichten zur Verwendung auf Optiwhite - um bei besonderen Anforderungen an die Optik, die Lichtdurchlässigkeit oder die Absorption diese Variante liefern zu können. Als Ansprechpartner zu diesen Themen stehen u.a. die Mitarbeiter des Kompetenz Centers zur Verfügung.

Mit einem weiteren Exponat aus dem Bereich RaumGlas überrascht zudem Spiegel Thomas: die Münchener demonstrieren als Neuheit eine Pendeltür mit integrierter Quetsch-Sicherung.

Der Flachglas MarkenKreis Stand befindet sich in der **Halle C2, Stand 331**. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, unseren Stand zu besuchen und diesen auch für Gespräche mit ihren Kunden zu nutzen.

3. Neue Mitglieder

Zwei neue Unternehmen werden ab 1.1. 2011 Mitglieder im Flachglas MarkenKreis: GLS Spezial & Farbglasshandel GmbH, Fürstenfeldbruck und die Glaserei Hochholzer, Erding.

GLS Spezial & Farbglasshandel:

Der Glasgroßhändler aus Fürstenfeldbruck stärkt unsere Kompetenzen im Bereich RaumGlas. Das Unternehmen bietet Farb-, Kunst- und Spezialgläser exklusiver Hersteller, wie z.B. Glashütte Lamberts, Schott und sämtliche amerikanische Opalescent-glas-Hersteller.

Die GLS Spezial- & Farbglasshandel GmbH ist 1995 durch die Fusion der Firma Antikglas Handel GmbH Köln und der Glas & Spiegel GmbH Starnberg entstanden. 2007 wurde GLS durch die Firma Techno Glasveredelung GmbH erweitert.

Durch diesen Zusammenschluss konnte das Angebot um CNC-bearbeitete Gläser ergänzt werden. Weitere Möglichkeiten bietet eine Belegeanlage mit der auch unebene Ornamentgläser, Hohlkörper, etc. verspiegelt werden können. Ebenso werden Speziallösungen in Form von Laminierungen (Gießharz, Silicon), UV-Verklebungen und gebogene Gläser angeboten.

Das Unternehmen exportiert von Fürstenfeldbruck aus in die Schweiz, ins Elsass sowie nach Südtirol. Lieferungen nach Österreich werden über einen Partner abgewickelt. Von Köln aus liefert GLS auch in die BENELUX-Länder.

www.glsgebh.de

Glaserei Hochholzer:

Die traditionsreiche Glaserei wird in dritter Generation von Josef Hochholzer und seiner Frau Birgit geführt. Vom reinen "Blankglaser" - gegründet 1912- hat sich die Glaserei Hochholzer zu einem modernen und vielseitigen Handwerksbetrieb entwickelt. Nahezu 100 Jahre Erfahrung und Tradition verbinden sich mit dem aktuellen Fachwissen über Produkte, Systeme und Dienstleistungen zu einer breiten Kompetenz für moderne Problemlösungen.

Das Leistungsspektrum der Glaserei Hochholzer umfasst neben der Neu- und Reparaturverglasung u.a. die Lieferung und Montage von Ganzglasanlagen und -duschen, Fenstern und Wintergärten, Balkonverglasungen und Terrassendächern sowie Spiegeln.

In der eigenen Werkstatt wird eine Glasschleiferei betrieben sowie Kunstverglasungen und Bildereinrahmungen vorgenommen.

Kontakt: Heidi Kazmierczak
 Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
 Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
 E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de

Mit seinen 4 Mitarbeitern ist das Unternehmen im Großraum München tätig.

Das gesamte Angebot ist im Intern-Bereich unserer Homepage im Leistungsprofil GlasbauPartner dargestellt.

www.hochholzer.net

4. GlasbauPartner-Schulung bei Glassline erfolgreich durchgeführt

Im Rahmen unseres Schulungs- und Qualifizierungsprogramms für GlasbauPartner fand am 7./8.10. in Adelsheim bei Glassline die Schulung für SIGLA Railing Geländersysteme statt. Der zweitägige Workshop richtete sich an Verkäufer und Monteure und beantwortete Fragestellungen zur Sicherheit, Ausführbarkeit bis hin zur behördlichen Freigabe der Systeme. Im Mittelpunkt standen die vom Flachglas MarkenKreis angebotenen Geländersysteme BALUGA und BALARDO, für die Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (AbZ) vorliegen. Darüber hinaus lernten die Teilnehmer Punkthaltersysteme für die Fassade, Dachverglasungen und absturzsichernde Verglasungen und das Glasvordachsystem Canopy Classic kennen.

Inhalte waren die Verkaufsargumentation für die Beratung von Bauherren, Architekten und Planern sowie das praktische Training der Montage der verschiedenen Produkte.

Insgesamt 13 Mitglieder wurden nach erfolgreicher Absolvierung der zweitägigen Schulung zu Zertifizierten GlasbauPartnern für Glassline Systeme ernannt.

Weitere GlasbauPartner-Schulungen werden wir in 2011 gemeinsam mit unseren KooperationsPartnern anbieten.

5. Fragebogen der TU Darmstadt für ESG-H-Hersteller

Auf der Konferenz "engineered transparency" während der glasstec 2010 hat Prof. Jens Schneider von der TU Darmstadt dem internationalen Fachpublikum die Ergebnisse seiner Forschung zur ESG-H-Restbruchwahrscheinlichkeit vorgestellt. Ziel seiner Forschung war, mittels eines wissenschaftlich abgesicherten Rechenmodells die ESG-H-Restbruchwahrscheinlichkeit zu bestimmen um damit endlich die Diskussion um ESG-H zu versachlichen.

Das von ihm entwickelte Rechenmodell zeigt, dass ESG-H, das nach Bauregelliste heißgelagert wurde, die für alle Bauteile (auch aus Stahl, Beton etc.) geforderte Restbruchwahrscheinlichkeit von kleiner oder gleich 10^{-6} pro Bauteil und Jahr erreicht.

Um sein Rechenmodell durch reale Bruchstatistiken weiter zu untermauern, bittet Prof. Schneider alle ESG-H-Produzenten, ihm anonymisierte Bruchstatistiken der laufenden ESG-H-Produktion zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck hat er ein Formblatt und einen Fragenbogen erstellt, die an diese MarkenKreisInfo angehängt sind.

Anlage

Die entsprechende Beobachtung und Protokollierung des Heißlagerungstests sollte über mindestens ein Jahr laufen. Aber auch schon vorhandene Aufzeichnungen aus der Vergangenheit oder Bruchstatistiken von ESG oder ESG-H in der Fassade sind der TU Darmstadt zur weiteren Auswertung höchst willkommen.

Damit ESG-H seinen Status als sicheres Bauprodukt auch in Zukunft beibehält, bitten wir alle ESG-H-produzierenden MarkenKreis-Mitglieder, die Forschungsarbeit von Prof. Schneider durch die Übermittlung entsprechender Statistiken zu unterstützen.

Kontakt: Heidi Kazmierczak
 Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
 Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
 E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de

6. GlasAkademie 2011

Auch im Jahr 2011 bieten wir Ihnen im Rahmen der GlasAkademie wieder viele Informations-Veranstaltungen zu interessanten Glasthemen an.

Im Februar beginnen wir mit der 2-tägigen Produktschulung RaumGlas, deren Schwerpunktthemen neue RaumGlas-Produkte sein werden.

Es folgen die Update-Veranstaltungen mit aktuellen Informationen zu Gesetzen und Normen sowie zu neuen Produkten und Techniken.

Nach den Sommerferien bieten wir mit der Objektberater-Schulung eine Schulung speziell für Mitarbeiter an, die in der Beratung von Objekten gegenüber Fassadenbauern und Architekten tätig sind.

Im November folgt schließlich die Schulung Grundwissen Glas für Auszubildende und Quereinsteiger.

Veranstaltung	Datum	Ort
RaumGlas	3-4.02.	Kassel
Update	15..02.	Kassel
	22.02.	Wernberg
Objektberater-Schulung	20.09.	Bielefeld
Grundwissen Glas	09.11.	Gladbeck

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Programmheft *GlasAkademie 2011* im Anhang. Dort finden Sie auch entsprechende Fax-Anmeldeformulare.

Anlage

7. WebSeminare

Bis zu den Osterferien **2011** bieten wir jeweils Montags von **14 bis ca. 14:30 Uhr** folgende WebSeminare an:

Datum	Thema	Referent/in
10.01.	TI Toleranzen	Reick
17.01.	Pilkington SoundSimulator	Gotzhein
24.01.	Absturzsicherndes 3-fach-IG	Reick
31.01.	Neuigkeiten GlashandBuch	Gotzhein
07.02.	Betretbare Verglasungen	Reick
14.02.	Farbfolien	Gotzhein
21.02.	Hurricane-sicheres Glas	Reick
28.02.	Sprossen und U-Wert	Gotzhein
14.03.	EVASAFE	Reick
21.03.	VFF-Merkblatt Schalldämmung	Gotzhein
28.03.	Neue RaumGlas-Produkte	Reick
04.04.	Neue Fassadenprodukte	Gotzhein
11.04.	Forschungsergebnisse ESG-H	Reick
18.04.	g-Total nach EN 13363	Gotzhein

Die Aufforderungen zur Anmeldung erhalten Sie wie gewohnt eine Woche vor dem jeweiligen Webseminar per GlasDialog. Anmeldungen sind auch per E-Mail an webseminar@flachglas-markenkreis.de möglich.

8. GlasTermine 2011

Mit dem beigefügten Jahreskalender GlasTermine 2011 informieren wir Sie über die Termine unserer Aktivitäten.

Anlage

Zusätzlich zu den bereits eingetragenen Terminen aktualisieren wir diesen Kalender laufend. Die aktuellste Fassung finden Sie im Intern-Bereich unserer Homepage unter Info-Pool.

Kontakt: Heidi Kazmierczak
 Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
 Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
 E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de

9. Clipping-Report

Die Clipping-Reporte Oktober und November 2010 mit Presseveröffentlichungen über unsere Gruppe und unserer Produkte finden Sie im Intern-Bereich unter MarkenKreis-Info aktuell.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Flachglas MarkenKreis Team

Anlagen

- > Formblatt und Fragebogen ESG-H
- > GlasAkademie-Programm 2011
- > GlasTermine 2011

Kontakt: Heidi Kazmierczak
Telefon: 02 09 / 9 13 29 - 22
Telefax: 02 09 / 9 13 29 - 29
E-mail: h.kazmierczak@flachglas-markenkreis.de